

Der Warnsinn mit den AR Zeichen in den Behörden, doch hier ist das dritte in unter einem Jahr vom BVerfG!

13.08.2026 · https://sentinel-portal.com/beitrag/bverfg_erneutes_ar_zeichen_in_2026

Das dritte Mal in unter 12 Monaten trete ich nun an das BVerfG.



Drei mal in unter einem Jahr wovon ich bereits zwei BvR Zeichen erhalten habe und dieses Mal die Annahme erzwingen werde! Denn hier in Berlin wurde nicht mal da eingegriffen, wo es bereits lange zu spät ist und ein Bürger über fünf Scheidungstermine und sechs Befangenheitsanträge versuchte genau das zu vermeiden und man schaute entspannt zu.

Nur werde ich nicht erlauben was eine Richterin hier mit der Ordnung dieses Landes, aber auch mit den Geld der Bürger macht und jeden einzelnen mit Ihren Taten ins Gesicht spuckt! Sie hält monatlich die Hand auf und macht ganz entspannt Raub am Volk und jeder schaut zu.

Wie oft muss ein Bürger um Hilfe bitten, bis irgendwelche Verantwortlichen mal mehr machen, wie ein Schreiben, welches an die Befangene und mitwirkende Leitung des Gerichts ging? Warum schreibt man nicht an das OLG oder die Generalstaatsanwaltschaft und lässt diese Richterin nicht weiter handeln?

Was machte ich Monate lang, wo sich eine Abel noch lustig machte? Ich schrieb wie ein blöder an die Leitung vom AG Kreuzberg und eine Abel schrieb dreckig zurück, dass mein Verfahren laufen würde!

Es ist für mich unbegreiflich, wie über Monate einer Verbrecherin bei der Ausübung Ihrer Verbrechen ganz entspannt zugesehen wird und noch Unterstützung von höchster Position aus dem Gericht für Ihre Verbrechen an dem Land bekommt.

Es ist nicht so, dass meine Aussagen nicht belegbar wären, sondern alles hier geschriebene findet man an Dokumente über die Suche mit! Wird ein Härtefallverfahren am 11.08.2025 ganze 7 Tage nach meinen bestens begründeten Antrags auf Annulierung eingereicht, entgegen jeder Gegenwehr und

berechtigten Gründen ein VKH auf das Härtefallverfahren durch diese Richterin bewilligt und es dann lange vor dem angeblichen Ende vom Scheidungsjahr in ein Scheidungsverfahren umgewandelt und das ohne ein einziges Wort drüber zu verlieren. Dazu mehrere Termine zur Scheidung vor dem angeblichen Ende der Scheidung ansetzt, ist dies Betrug am Land und Rechtsbeugung!

Des weiteren darf ein Richter nie Richter in eigener Sache sein! Dies hat Neuhauß über die letzten drei Befangenheitsanträge wo jeder einzelne ausreichend begründet war, einfach gemacht und damit ist Sie eine Verbrecherin und nichts anderes!

Sie macht vollkommen bewusst seit Monaten nachweislich diese Rechtsbeugung um mit Anwältin Müller gemeinsam das Land abzuziehen und so taucht Müller in Verfahren mit vertauschter Konstellation und ohne Vollmacht auf, was Neuhauß vollkommen bewusst unterstützt hat und erstellt gegen das Gesetz Phantom Verfahren, oder hält andere unter Willkür am laufen um der nicht bevollmächtigten Anwältin auch dort das Geld ordentlich in die Tasche zu schaufeln!

Sie verleumdet mehrfach sogar über das Präsidium mit Eingangsstempel eingereichte Dokumente und ignoriert seit dem 19.01.2026 einen Antrag auf Gewaltschutz einer minderjährigen, welcher Ihr sogar über das Präsidium ein zweites und drittes Mal zugestellt wurde!

Sie ignoriert jedes von mir eingereichte Schreiben seit über einem Jahr und lässt Beschlüsse aussprechen, wo die Finanzielle Sorge einer bereits 18 Jährigen ein Monat nach dem 18 Lebensjahr beschlossen wurde und hat nachweislich mehrere Anträge zu genau diesem Verfahren über ein Jahr von dem Kind ignoriert und so für das Finanzielle Chaos einer frisch volljährigen vorsätzlich gesorgt!

Sie ignorierte über ein Jahr Anträge wo es um dringende Unterlagen einer noch minderjährigen ging, wo Ihr mitgeteilt wurde, dass man ohne diese keinen Anspruch auf Leistungen hat, die der Minderjährigen so aber zugestanden hätten, wodurch tausende Euro verloren gingen und noch so vieles mehr!!!

Das ist eine Richterin? Sie ist eine Verbrecherin und das von der übelsten Sorte die es überhaupt gibt! Handelt in einer Familienabteilung auf einem Gericht gegen das Kindeswohl beider Parteien weil Ihr nur Ihr eigener Profit im Kopf ist und macht kriminellen Scheiß bis hin zu eigene DHL Fahrer mit zerfetzte Pakete losschicken um einzuschüchtern, oder die Polizei auffordert mit einer von ihr übergebenen Mail-Adresse mich auszutricksen um eine unter Willkür ausgesprochene Haftstrafe durchsetzen zu lassen!

Wenn diese Frau nicht schwer krank im Kopf ist und ganz dringend in Gewahrsam gehört um dieses Land zu schützen, weiß ich wirklich nicht!!!

Bei dem allen ■■ und noch viel mehr, wurde hier bis heute zugesehen!

Meine dritte Bundesverfassungsbeschwerde ist aber nun in der Bearbeitung und da dort etwas unklar war, ein Kurzer Nachtrag an die Gute.: ■■

Absender:

Christian Reimer

Wittenberger Str. 91

12689 Berlin

Empfänger:

Bundesverfassungsgericht

Allgemeines Register

z.H. Frau Referentin Melcher / Bearbeiterin: Joachim

Schlossbezirk 3

76131 Karlsruhe

Per eBO (Eilbedürftig)

Datum: 13.08.2026

Aktenzeichen: AR 5514/26

Erwiderung auf das Hinweisschreiben vom 10.08.2026 / Konkretisierung der angegriffenen Hoheitsakte und Nachweis der Rechtswegerschöpfung.

Sehr geehrte Frau Melcher, sehr geehrte Bearbeiterin Joachim,

ich nehme Bezug auf Ihr Schreiben vom 10.08.2026. Sie rügen darin das Fehlen eines konkreten Hoheitsaktes und der Rechtswegerschöpfung.

Offensichtlich hat sich Ihr Schreiben zeitlich mit meinen vollumfänglichen eBO-Eingängen (Nachträge 1 bis 3) überschritten, die Ihnen mitsamt detaillierten Anlagenverzeichnissen vorliegen. Um den Bearbeitungsaufwand Ihres Hauses zu minimieren, benenne ich die angegriffenen Hoheitsakte und den Verfahrensstand hiermit nochmals explizit für die direkte Vorlage an den zuständigen Senat:

1. Die angegriffenen Hoheitsakte (Art der Entscheidung, Gericht, Az, Datum):

Gegenstand der Verfassungsbeschwerde ist im Kern der Scheidungsbeschluss des Amtsgerichts Kreuzberg (Abt. 164 F 10595/25, Richterin Neuhauß) vom 21.07.2026 (vgl. Anlagenverzeichnis 1, Anlage 6 und 8) sowie der verfahrenseinleitende Haupttermin vom 15.07.2026.

Dieser Hoheitsakt ist ein verfassungswidriger Ultra-Vires-Akt. Er erging unter absolutem Verbot und Bruch der Sperrwirkung des § 47 ZPO, da zu diesem Zeitpunkt bereits drei ungeklärte Befangenheitsanträge gegen die Dezernentin vorlagen.

Eskalation / Neuer Hoheitsakt vom 10.08.2026:

Dass die abgelehnte Dezernentin weiterhin den gesetzlichen Richter (Art. 101 Abs. 1 Satz 2 GG) entzieht, beweist der Beschluss des AG Kreuzberg vom 10.08.2026 (Zurückweisung meiner Vollmachtsrüge). Obwohl der Dezernentin mein 6. Befangenheitsantrag vorlag, entschied sie erneut selbst in der Hauptsache und attestierte der Antragsgegnerin in inhaltlicher Selbstverteidigung die Verfahrensfähigkeit, um eine vollmachtlose Anwältin rechtswidrig im Verfahren zu halten.

2. Zur Erschöpfung des Rechtswegs (§ 90 Abs. 2 BVerfGG):

Auch dieser Punkt ist längst erfüllt und durch die eBO-Eingänge belegt. Ich habe form- und fristgerecht Beschwerde gegen den Scheidungsbeschluss beim Kammergericht Berlin eingelegt (vgl. Anlagenverzeichnis 1, Beschwerde OLG 22.07.2026) sowie beim Landgericht einen Notanwalt gem. § 78b ZPO beantragt.

Der Rechtsweg ist formal bestritten, faktisch jedoch verweigert. Die übergeordneten Instanzen (OLG, Präsidium, Senatsverwaltung) sowie die Ermittlungsbehörden (vgl. Anlage 7, Strafanzeige vom 22.07.2026) verweigern den Rechtsschutz kollektiv und decken das kollusive und strafrechtlich relevante Vorgehen der Vorinstanz. Ein weiteres Abwarten auf reguläre Beschwerdeentscheidungen ist mir bei derart offenkundiger, fortgesetzter Rechtsbeugung und Urkundenunterdrückung unzumutbar (§

90 Abs. 2 Satz 2 BVerfGG).

Die ebenfalls von Ihnen geforderte Verzögerungsrüge nach § 198 GVG liegt dem Gericht in Berlin ebenfalls längst vor.

Antrag:

Da nunmehr sämtliche formellen Voraussetzungen zur Zulässigkeit zweifelsfrei und urkundlich nachgewiesen sind, fordere ich, das Verfahren aus dem Allgemeinen Register in das Verfahrensregister zu übernehmen und dem zuständigen Senat zur sofortigen Entscheidung über den Eilantrag (§ 32 BVerfGG) vorzulegen.

Ausdrückliche Zustimmung und Aufforderung zur elektronischen Kommunikation (eBO):

Zur Vermeidung jeglicher weiterer verfahrensschädlicher Verzögerungen und zur Wahrung der zwingenden Eilbedürftigkeit in dieser Sache, erkläre ich mich ausdrücklich damit einverstanden und fordere Sie auf, mir sämtliche künftige Korrespondenz, Hinweise und Beschlüsse ausschließlich auf elektronischem Weg über mein verifiziertes eBO-Postfach zuzustellen. Da ich meine Eingaben rechtssicher über diesen digitalen Weg einreiche, setze ich die technische und organisatorische Möglichkeit der zeitnahen elektronischen Rückantwort durch das höchste deutsche Gericht als selbstverständlich voraus. Dies dient im Übrigen auch der Sicherstellung des Postgeheimnisses, welches an meiner Wohnanschrift derzeit nachweislich kompromittiert wird.

Mit freundlichen Grüßen

Christian Reimer

Hey ganz ernsthaft, wenn hier keiner erkennt was los ist und wie gefährlich diese Richterin für das Land ist, hat wirklich den Knall nicht gehört! Diese Frau ist im absoluten Ausnahmezustand, versucht das alles nur noch vom Tisch zu bekommen und hat jedes Gesetzbuch vergessen!

Ganz ernsthaft, schauen Sie endlich hin und stoppen Sie diese Kranke Person und Verbrecherin am ganzen Volk!!!

Wisst Ihr was das eigentlich witzige an meinen Beiträgen ist? Die Reaktion meiner 16 Jährigen, welche zu mir sagt, dieses Bundesland ist doch selbst Schuld! Die hätten lange was tun müssen um diese Blamage für Berlin einzudämmen.

Du Papa sagst es deutlicher wie es andere sich je trauen würden und darauf bin ich verdammt stolz! Du machst alles richtig! Vergiss nie, nicht du bist der Fehler und das werden die Kinder noch lernen.

Das meine Damen und Herren ist ein 16 Jähriges Mädchen, was es mehr begreift wie der Haufen der hier nicht nur wegsieht, sondern dafür sorgt, dass sogar minderjährigen auffällt, dass nicht ich der blöde oder auch so böse Bürger dieses Landes bin! Ich verstoße nicht gegen Gesetze! Ganz sicher nicht, denn anscheinend haben wir gar keine mehr, gegen welche man noch in Berlin verstoßen könnte!

Wirklich wie viel braucht Ihr noch um wach zu werden?

Bin ich der laute und wilde Bürger, weil meine Familie und ich erkennen was hier passiert und das Land dafür entweder nicht helle genug ist, oder es nicht anders macht und darum bei dem unterstützt?

Ganz ernsthaft man kann sich für Berlin nur noch schämen und das aufs heftigste!!!

WIR SIND ONLINE

WIR SCHLAGEN JETZT ZURÜCK!

Vorlesen: /legacy-media/video/BverfG_erneutes_AR_Zeichen_in_2026.mp4

Beitragsvideo: /legacy-media/video/BverfG_erneutes_AR_Zeichen_in_2026_btrg.mp4

Story: https://sentinel-portal.com/beitrag/bverfg_erneutes_ar_zeichen_in_2026

Journalistisch aufgearbeitet vom Journalist Reimer

Journalist Reimer

Weil wegsehen keine Option ist!

Registrierseite: <https://share.google/9Py7p7J11dfBvp98y>